

SÜDKURVENBLADDL

Heimspielzeitung der Schickeria München

Ausgabe 7 1/2

FC Bayern - Bleifeld

20 Cent



www.kierspe-online.de/bayernpage/

MAHLZEIT UND PROST AUF EINE HOFFENTLICH GEILE SAISON!! Der spassige Ernst des Fussballebens beginnt wieder! Von WM etc. brauch ich wohl nimmer labbern, is doch scho wieder a zeitl her. Aus Belgrad scheinen ja auch alle wieder hei heimgekommen zu sein, wohl auch keine Selbstverständlichkeit, samma froh! Das Südkurvenbladdl ist jetzt ein Organ (so in etwa wie der Blinddarm bei Menschen) der Schickeria, da sich für uns die Prioritäten etwas verschoben haben, aber dazu später mehr (ich liebe diesen Satz!). Viel Spass und lasst uns das Beste draus machen, **AUF DIE BAYERN!**

REISENREISENREISEN



REISENREISENREISEN

Rückblick

M'GLADBACH - FC BAYERN 0:0

Juhu, nach schier unzähligen sinnlosen Vorbereitungskicks endlich wieder Bundesliga ! Wie im Vorjahr ging's zum Auftakt nach Gladbach, wohin der erste Schickeria-Bus rollen sollte. Bereits gegen 23 Uhr trafen sich die ersten in Laim um sich auf die Fahrt einzustimmen (Suff...) bevor's dann um 4 losging. In Gladbach angekommen, hieß es erstmal zu klären ob alle Fahnen und Doppelhalter mit ins Stadion dürfen, da die Trottel vorher nicht in der Lage waren, uns rechtzeitig ne Genehmigung zu schicken. Naja, unter der Bedingung eines freiwilligen Pyroverzichts durfte dann doch alles mit rein, kaum zu glauben, dass es sogar noch Vereine gibt, die sich noch einigermaßen kooperativ zeigen. Sehr lobenswert ! Damit hätten sich die erfreulichen Dinge für heute allerdings leider schon erledigt, da das Spiel nicht besonders toll und ja der Support wirklich unter aller Sau war... Leute, es kann doch nicht sein, dass der Großteil sein Maul nur die ersten 15 Minuten aufkriegt und anschließend nur noch cool und unbeteiligt in der Gegend rumsteht und dem verbleibenden Rest von max. 20 Leuten (Wobei 20 noch eine recht optimistische Einschätzung ist...) dabei zuschaut, wie er sich vergeblich um gute Stimmung bemüht ! Auch wenn's auf dem Platz nicht so toll läuft kann's doch einfach nicht sein, dass bei uns nach ein paar Minuten fast schon Totenstille herrscht ! Sicherlich ist es nicht gerade besonders toll, schon nach dem ersten Spiel an allem rumzumäkern und es soll sich jetzt auch keiner persönlich angegriffen fühlen, aber ein bisschen Engagement darf man von ALLEN Beteiligten ja wohl doch erwarten ! Und wo wir grade dabei sind... Viele unserer Fahnen und Doppelhalter sehen bereits nach dem ersten Spieltag wieder aus, als wären sie schon Jahre lang im Gebrauch und 30 mal durch'n Dreck gezogen worden. Wenn ihr die Teile nicht mehr gebraucht (Im übrigen kann man Fahnen nicht nur zum Einlaufen sondern ab und zu auch während des Spiels benutzen!) schmeißt sie bitte nicht einfach irgendwo vor Euch auf den Boden und hüpft am besten noch 3 mal drauf rum sondern stellt sie halt bitte an nem Wellenbrecher oder am Zaun oder wo auch immer ab bzw. behaltet sie in der Hand, damit wir nicht alle 4 Wochen neue basteln müssen weil die alten schon wieder im Arsch sind ! Danke ! So, da das aber ein Spielbericht und keine Moralpredigt werden soll zurück zum eigentlichen Thema, nämlich dem Spiel vom letzten Samstag: Keine besonders berauschende Leistung unserer Mannschaft, wobei wir auch noch Glück hatten, dass den Gladbachern ein reguläres Tor wegen einer angeblichen Abseitsstellung aberkannt worden ist, so dass wir dieses mal zum Auftakt wenigstens einen Punkt mit nach Hause nehmen konnten. Vor der Heimreise wartete allerdings noch die Düsseldorfer Altstadt auf uns, wo es



nicht zuletzt durch die Anwesenheit von ca. 20 Leuten von der Wilden Horde recht lustig zuging. Gegen 1 Uhr ging's dann wieder heim, mit der Hoffnung, dass es heute gegen Bielefeld sowohl auf dem Platz als auf den Rängen etwas besser läuft!



PARTIZAN BELGRAD - FC BAYERN 0:3

Am Dienstag abend trafen sich ca. 80 Bayernfans im Red United, um nach Belgrad aufzubrechen. Nach den bekannten Vorkommnissen der letzten Bayern-Spiele bei Roter Stern und Obelics Belgrad, hatte natürlich jeder ein bisschen ein mulmiges Gefühl, zumal es in der Vorwoche beim Spiel von Partizan gegen Hammarby zu schweren Ausschreitungen mit verletzten schwedischen Fans kam. Nichtsdestotrotz herrschte unter den Mitfahrern gute Stimmung und der „Schlagermove“ - auch bekannt als Red-Munichs-Busse - machte sich auf den Weg.

Ohne Probleme erreichten die zwei Busse die Grenze zwischen Kroatien und Serbien. Dort war erst mal Schluss mit der Freude. Jeder Bus musste bis auf vier Kästen sein ganzes Bier an der Grenze abgeben SKANDAL! Und dabei blieb es noch nicht: Wir mussten alle aus den Bussen und unsere Taschen wurden auf's genaueste durchsucht. Und nicht nur diese auch die Busse wurden in jeder erdenklichen Ecke untersucht. Es war echt interessant wo man bei einem Bus überall etwas aufmachen kann... Nach nur zwei Stunden Grenzaufenthalt durften wir schon wieder weiterfahren immerhin fünf Minuten lang. Ein Polizeiwagen hielt uns auf und erklärte, dass wir nur 80 km/h fahren dürfen. Gesagt getan, doch nur eine Viertel Stunde später wieder Polizei. Jetzt sollten wir plötzlich so schnell fahren wie wir können und dem Polizeiauto folgen. Das machten wir natürlich auch bis wir etwa ne halbe Stunde später wieder stehen



bleiben mussten. Wir mussten auf den Selters-Bus warten der ebenfalls auf dem Weg nach Belgrad war. Wir standen übrigens nicht auf einem Parkplatz, sondern auf dem Standstreifen der Autobahn. Hier machten wir es uns zusammen mit den serbischen Polizisten in der Wiese neben der Autobahn gemütlich und bewunderten das verwelkte Sonnenblumenfeld wer braucht schon einen Rasthof? Immerhin hatten wir ja noch die Reste des Bieres dabei und so war die eine Stunde Wartezeit recht kurzweilig. Nun fuhren die drei Bayern-Busse im Konvoi mit der Polizei zum Mannschaftshotel, wo wir unsere Eintrittskarten bekamen. Nachdem es erst Nachmittag war und die serbischen Behörden (und eigentlich auch wir) es vermeiden wollten, dass wir in die Innenstadt fahren, wo es letzte Woche zu den Ausschreitungen kam, wurden wir auf einen Berg außerhalb Belgrads gefahren bei dem es sich angeblich um ein beliebtes Ausflugsziel handelt. Man erklärte uns wir können dort etwas essen und trinken oder gemeinsam spazieren gehen (!). Nachdem die einzig erkennbare „Sehenswürdigkeit“ - ein zerbombter Fernsehturm - besichtigt war, entschieden wir uns für das Essen und Trinken.

Etwa drei Stunden vor Spielbeginn fuhren wir zum Stadion. Die Polizei begleitete uns wieder und sorgte dafür, dass es zu keinem Kontakt mit Partizan-Fans kommen konnte. Im Stadion war unser kleiner Block von ca. 150 Bayernfans nur durch Polizisten von den Heimfans getrennt war. Zum Einlaufen der Mannschaften zeigte eine Partizan-Kurve zwei große Blockfahnen, die andere Kurve präsentierte eine Bengalo-Show und gelben Rauch.

Ihre „Gastfreundschaft“ uns gegenüber bewiesen die Serben indem sie



uns Kleingeld und Feuerzeuge zuwarfen. Später kam auch noch ein Regenschirm, ein Croissant und sonstige Dinge dazu, die sich zum Werfen eignen. Sogar einige deutsche Wörter lernten die Partizan-Fans für uns ich schreib aber lieber nicht um was für welche es sich handelte...

Unsere Mannschaft lies sich von der aggressiven Stimmung nicht beirren und gewann dank Treffern von Tarnat, Jeremis und Pizarro souverän mit 3:0. Die Stimmung auf unserer Seite war zwar nicht überragend, aber angesichts der deutlichen Minderheit von 150 Leuten durchaus in Ordnung, so dass wir uns auch gegenüber den 30000 Serben das ein oder andere mal bemerkbar machen konnten.

Wenig gefallen hatten die Partizan-Anhänger an unserer Humba kurz vor dem Abpfiff. Plötzlich landete ein brennender Rauchtopf mitten in unserem Block und eine zerbrochene Sitzschale und der bereits bekannte „Kleinkram“ flogen hinterher. Zum Glück wurde niemand verletzt und alle Bayern-Fans behielten die Ruhe, so dass es zu keiner Eskalation der Ereignisse kam. Ein Lob gilt hier auch der serbischen Polizei, die wirklich den ganzen Tag um unseren Schutz bemüht war und uns gegenüber immer freundlich und in keiner Weise provokativ auftrat.

Nachdem das Spiel zu Ende war und sich die Gemüter beruhigt hatten, mussten wir noch etwa eine halbe Stunde im Stadion bleiben bis uns die Busse direkt vor dem Ausgang abholten und uns die Polizei wieder auf die Autobahn begleitete. Die Heimfahrt verlief ruhig und an der Grenze bekamen wir sogar unser Bier wieder vollständig zurück. Ende gut alles gut!

RED UNITED TUNIER

Am 3.8. (Aufschrift auf den Trikots der Hooligirls: Heute ist ein guter Tag, um Geschichte zu schreiben) war es soweit: Das Red United Tunier konnte im Spax Jugendzentrum in Laim stattfinden. Die Mannschaften kämpften in 2 Vierergruppen und 2 Dreiergruppen mehr oder weniger (soll ich jetzt Beispiele nennen? :-)) ehrgeizig um den Tuniersieg. Für alle Beteiligten ein Riesenspass, ich hoffe das führt sich ein! Ein Riesendank auf jeden Fall an die Organisatoren!!

Satire

HIER KÖNNTE NIEMALS
IHRE WERBUNG STEHEN!

(Es sei denn, sie verkaufen eine der folgenden Sachen: Bengalos, Bier, Drogen, Randalevideos..... oder Sie zahlen ganz ganz viel Geld, dann auch alles andere....)



SCHICKERIA MÜNCHEN

RAISE YOUR VOICE!!

Da auch die jungen, vor allem durch das T-Block Projekt zusammengebrachten Bayernfans in immer mehr kleinen Gruppierung auftraten, schwebte schon seit längerem die Idee im Raum gemeinsam eine Übergruppierung zu gründen, um besser organisiert zu sein und seine Kräfte zu bündeln. Ende letzter Saison gab es dann mehrere Treffen und am Tag des letzten Heimspiels fand die Gründungsversammlung statt: Die Schickeria München war geboren! Unser Wappen:



Tagelang könnte man vermutlich über den Sinn oder Unsinn, die Vor- und die Nachteile etc. etc. diskutieren, aber wir sind überzeugt das dies der richtige Schritt ist, die Chancen, etwas derartiges in München aufzubauen werden immer geringer! Wir wollen versuchen aus Fehlern, die in der Vergangenheit gemacht worden sind, zu lernen und neue Energien der Jungen zu nutzen um unseren Verein zu unterstützen, unsere Gemeinschaft zu beleben und eine Menge Spass zu haben.

LASST UNS GEMEINSAM AN EINEM STRANG ZIEHEN UND UNSERE FUSSBALL- UND BAYERNVERRÜCKTHEIT GEMEINSAM AUSLEBEN!

Wartet nicht ab wie sich die Sache entwickelt, sondern tretet bei und formt die Gruppe mit, denn eine Gemeinschaft hängt immer vom Engagement des Einzelnen ab, jeder kann sich einbringen! Sicher ist es leicht, sich erstmal zurückzulehnen und zu sagen "mal sehen wie die sich machen", aber so wird das nix.



Nur wenn sich genügend Leute finden, die Flamme dieses Gedankens ernsthaft weiterzutragen, haben wir eine Chance! Beitreten kann jeder, einfach einen Südkurvenbladdl-Verkäufer fragen, der kann euch weiterhelfen. Der Beitrag für eine Saison beträgt 30 Euro. Die Mitgliedschaft verlängert sich nicht automatisch, sondern muss jedes Jahr neu beantragt werden. Ihr erhaltet in einem der nächsten Spiele nachdem Ihr euren ausgefüllten Mitgliedsantrag und den Saisonbeitrag abgegeben habt, einen Mitgliedsausweis mit dem ihr Ermässigung auf die Auswärtstreisen (Busse zu den meisten Auswärtsspielen) der Schickeria bekommt. Ausserdem könnt Ihr als Mitglieder später auch unsere gemeinsamen Fanartikel erwerben, die momentan noch in Planung sind. **ÜBERLEGT ES EUCH!!! EINE GROBE CHANCE FÜR UNSERE SZENE, EINE KLEINE ÜBERWINDUNG FÜR EUCH!**

Gute Vorsätze fürs neue Fussballjahr

Da wir ja alle wissen dass das Fussballerjahr nicht von Januar bis Dezember sondern von Juli bis Juni hab ich mal a paar gute Vorsätze aufgeschrieben die man sich so zum Jahreswechsel macht:

Ich will

- immer brav und vor allem laut supporten
- mehr Fahnen malen
- bei den Auswärtsspielen geschlossen mit den anderen Bayernfans auftreten
- mir mal a bisserl vor Augen halten, dass wir jungen Ultras nicht der Nabel der Welt sind
- beim Elfmeter in der letzten Minute keine Humba anstimmen oder mit dem Rücken zum Tor rumhüpfen
- die Mannschaft vor allem bei Rückständen nach vorne peitschen
- mehr saufen
- öfters nach Laim gehen
- keine saudummen Pyroaktionen (Rauch direkt unterm Stadiondach, generell riesige weisse und schwarze Rauchsäulen) mehr starten
- mich ned ständig vom Verein verarschen lassen, sondern aufstehen und meine Meinung sagen, gegen die ständige Unterdrückung der Fankultur bei Bayern ankämpfen
- das Südkurvenbladdl mal sinnvoll gestalten, ohne schiefe Seiten etc....
- den Franz nach seiner Ernährung fragen, damit ich in dem Alter auch noch so fruchtbar bin wie er
- so lange bei der Schickeria bleiben bis wir uns zum 10-jährigen Jubiläum eine Stripperin leisten können, die als Münchner Kindl auftritt
- mir mal was gescheites überlegen und ned immer nur so kindische Kacke wie jetzt gerade schreiben.....

VIEL SPASS IN DER NEUEN SAISON!!



COCA-COLA-FANAWARD, BAYERNCOUNTDOWN, KEIN KICK OHNE FANS

Die in der Überschrift erwähnten Themen sind hauptsächlich das "Kampfgebiet" des Club Nr. 12, und werden nur deswegen nicht genauer behandelt, weil der CN12 dies auf verschiedenem Wege gemacht hat oder machen wird. Die Teilnahme am Coca-Cola-Fanaward wurde vom Club nr. 12 abgelehnt, was wir sehr begrüßen! So oder so, die Firma hätte sicher einen Weg gefunden, sich etwas zu Nutzen zu machen was ihnen nicht gehört!!

Positives gibt es zum Thema Bayerncountdown zu vermelden. Unterstützt die Aktion des Club Nr. 12, näheres bitte auf den heute verteilten Flugblättern nachlesen!

Eine CD der Initiative "Pro15:30/Kein Kick ohne Fans" mit einem geilen Lied (Dein Verein) sowie "Schnitzel ohne Pommes" dem Lied der Fandemo und "You'll never walk alone" ist im Umlauf! Für 5 € bei Marc (Reihe 30) vom Club Nr. 12 oder beim Landauer (verkauft auch's Südkurvenbladdl) unten im Block erhältlich! Lohnt sich!

TRAURIGES VON ANDERSWO....

Vorbildlicher Support der TUI-Fußballfans geplant

Hannover 96 und sein Hauptsponsor World of TUI bilden ein starkes Team. Über 2000 TUI-Fußballfans werden am Samstag im Spiel der Roten gegen die Löwen für eine einzigartige Choreografie sorgen und somit ihre Verbundenheit zu ihrem Sponsorenpartner Hannover 96 zum Ausdruck bringen.

Zum ersten Bundesliga-Heimspiel der Roten gegen den TSV 1860 München werden am kommenden Samstag ca 2000 Mitarbeiter der World of TUI den heimischen Verein anfeuern. Sie werden im Block M45/M46 der Westkurve der AWD-Arena das Logo der World of TUI aus 872 bunten Kunststofftafeln, zu Spielbeginn und in den spannendsten Spielsituationen aufleuchten lassen. Damit zeigen sie ihre Verbundenheit mit ihrem Sponsorenpartner Hannover 96. Diese Aktion zeigt, dass sich die World of TUI in vielerlei Hinsicht für Hannover 96 stark macht.

(Von der Homepage von H96....man könnte weinen....Beileid nach Hannover)

TERMINE

- Sa. 24.08. HSV - FC Bayern
Es fährt ein Schickeria Bus. Abfahrt um ca. 3:00 in Laim, Mitglieder zahlen ca. 35 €, Nichtmitglieder ca. 38 €; es fährt auch ein RM Bus, Anmeldung wie gewohnt bei Andi
- Di. 27.08. FC Bayern - Partizan Belgrad
Da dürfte nix anbrennen. Hoffe dass trotzdem einige Leute da sind und wir unseren Spass haben werden!
- Sa. 31.08. Pokal! Protis in Bremen (A) unsere Amas daheim gegen Schalke!!!
NOCH IST ES EIN TRAUM DOCH ER WIRD BALD WAHR FÜR DIE BAYERNAMTEURE!!

